

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –

01054 Dresden

Kundennummer

Vertragsnummer (von der SAB auszufüllen)

Antragsnummer (von der SAB auszufüllen)

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.

**Förderantrag –
Förderprogramm „Investitionen Teilhabe“**

1. Antragsteller

Name

Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

ggf. **Registergericht | Registernummer**

Ansprechpartner

Telefon **Fax**

E-Mail

Stadt
 Gemeinde
 Landkreis
 eingetragener Verein
 gGmbH
 Sonstiges

Verwaltungsgemeinschaft
 Verwaltungsverband
 Zweckverband o.ä.
 Kommunale Eigengesellschaft
 Kommunaler Eigenbetrieb

Kontoinhaber (wenn vom Antragsteller abweichend)

IBAN (Eingabe ohne Leerzeichen)

BIC

Institut/Bank

2. Maßnahme

2.1 Zu förderndes Objekt¹

- Werkstatt für behinderte Menschen**
- Förder- und Betreuungsbereich**
- Ganztagsbetreuung behinderter Kinder und Jugendlicher**
- Heilpädagogische Kindertageseinrichtung**
- Außenwohngruppe**
- Einrichtung für behinderte Kinder und Jugendliche**
- Wohnstätte für behinderte Erwachsene**
 - sozialtherapeutische Wohnstätte für psychisch kranke oder chronisch mehrfachgeschädigte abhängigkeitskranke Menschen**
 - sonstige**

- öffentlich zugängliches Gebäude und Einrichtungen**
(Investitionen zur Schaffung von Barrierefreiheit)
- Sonstige Einrichtungen, Dienste und Angebote zur Förderung der Teilhabe/Integration für behinderte Menschen und Menschen mit psychischen Erkrankungen/ suchterkrankte Menschen,**
 - Angebote des ambulant betreuten Wohnens**
 - Beratungsstellen**
 - sozialpsychiatrische Dienste**
 - niedrigschwellige Kontakt- und Hilfsangebote**
 - tagesstrukturierendes Angebot**
 - Beschäftigungsangebote**
 - sonstige, nicht genannte Einrichtung**

2.2 Art der Maßnahme

- Baumaßnahme > T€ 100**
- Baumaßnahme ≤ T€ 100**
- Ausstattungen**
- regional**
- überregional**

¹ die Planungsempfehlungen für Einrichtungen, Dienste und Angebote für Menschen mit Behinderungen sind zu beachten.

2.3 Zeitraum der Durchführung

vorgesehener (Bau-)Beginn am (TT.MM.JJJJ)

vorgesehenes (Bau-)Ende am (TT.MM.JJJJ)

2.4 Investitionsort (sofern abweichend vom Sitz des Antragstellers)

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

2.5 Beschreibung der Maßnahme

Möglichst kurze, aber eindeutige Beschreibung der Maßnahme (ggfs. Anlage)

3. Ausgaben

3.1 geplante Ausgaben

Ausgabenposition	Betrag (in €)
Baumaßnahmen	<input type="text"/>
Ausstattung	<input type="text"/>
sonstige Ausgaben (Erläuterung in Anlage beigefügt)	<input type="text"/>
Insgesamt	<input type="text"/>
davon entfallen auf den zur Förderung beantragten Abschnitt ²	<input type="text"/>

Hinweis:

Wenn der Antragsteller für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt ist, sind hier die Kosten ohne Umsatzsteuer anzugeben.

Bei Baumaßnahmen ist eine Kostengliederung stets und bei Untersuchungen, Planungen und Beschaffungen dann beizugeben, wenn es von der Bewilligungsbehörde für erforderlich gehalten wird.

3.2 Zeitlicher Anfall

		Betrag (in €)
in den Vorjahren		<input type="text"/>
im laufenden Jahr	20	<input type="text"/>
im Jahr	20	<input type="text"/>
im Jahr	20	<input type="text"/>
im genannten Jahr und folgende	20	<input type="text"/>
Insgesamt		<input type="text"/>

² Angabe nur bei größeren, selbständig nutzbaren Planungs-, Untersuchungs- und Durchführungs- (Bau-)abschnitten, auf die auch die Finanzierung (Nummer 4) abgestellt ist. Zeitliche Aufteilung und damit Finanzierungsabschnitte ergeben sich aus Nummer 3.2.

4. Finanzierung

4.1 Geplante Finanzierung

	Betrag (in €)
beantragte Zuwendung	<input type="text"/>
weitere Zuwendungen (Vgl. Nummer 4.2)	<input type="text"/>
Eigenmittel	<input type="text"/>
Kommunaler Beitrag	<input type="text"/>
Mittel Dritter	<input type="text"/>
sonstige Mittel (bitte Erläuterung beifügen)	<input type="text"/>
Insgesamt	<input type="text"/>

Hinweis zu beantragter Zuwendung: i. d. R bis zu 80%, bei überregionalen Einrichtungen bis zu 90% der zuwendungsfähigen Ausgaben

4.2 Weitere Zuwendungen

Für die Maßnahme wurden bereits folgende weitere Zuwendungen beantragt beziehungsweise bewilligt (bereits bewilligte oder in Aussicht gestellte Beträge sind zu kennzeichnen):

Zuwendungsgeber	Zuwendung/ Zuweisung (in €)	Darlehen (in €)	bereits bewilligte oder in Aussicht gestellte Beträge
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
insgesamt	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

5. Weitere Antragsunterlagen

Bei Maßnahmen nach Nummer 2.1 der geltenden Richtlinie sind die Unterlagen in 3-facher Ausfertigung einzureichen. Nach Vorprüfung kann die Einreichung weiterer Exemplare erforderlich sein. Bei Maßnahmen gemäß Nr. 2.2 der geltenden Richtlinie oder bei Kleinmaßnahmen bis 100 T€ sind die Unterlagen einfach einzureichen.

Hinweis:

Bitte stimmen Sie vor Antragstellung – soweit erforderlich – die Maßnahme mit den zuständigen Behörden (z.B. Heimaufsicht, Landesjugendamt) ab.

5.1 Der Antrag ist unter Verwendung der entsprechenden Antragsformulare schriftlich bei der Bewilligungsbehörde einzureichen. Dem Antrag sind folgende Anlagen beizufügen:

- Begründung des Vorhabens**
- Konzeption/Leistungsbeschreibung**
- Darstellung des Eigenmittelanteils**
- bei kommunalen Antragstellern: **Gemeindegewirtschaftliche Stellungnahme** (VD 60552)

5.2 Investitionen nach Nummer 2.1 der Richtlinie

- Eigentumsnachweis** bzw. Nachweis eines **langfristigen Erbbaurechtes**
- Bau-/Raumprogramm** mit Flächenzusammenstellung nach DIN 277 und Kostenschätzung nach DIN 276; einschl. **Planungs- und Kostendatenblatt** (VD 61359)
- Aussagen zum Grundstück wie
 - **Standortbeschreibung,**
 - **Lageplan,**
 - **Grundstücksgröße,**
 - **Besitzverhältnisse,**
 - **aktueller Grundbuchauszug; bei Erbbaurecht zusätzlich den vollständigen Erbbaurechtsvertrag**
- Zustimmung zum Vorhaben und dem Bau-/Raumprogramm vom:**
 - örtlich zuständigen Landkreis oder der Kreisfreien Stadt
 - zuständigen Leistungsträger i. S. d. § 12 SGB I

bei Kleinmaßnahmen (Zuwendungsfähige Ausgaben bis zu 100 T€):

- Bedarfsbestätigung des örtlich zuständigen Landkreises oder der örtlich zuständigen kreisfreien Stadt und des zuständigen Leistungsträgers i.S.d. § 12 SGB I bzw. des Kommunalen Sozialverbandes Sachsen** (sofern zuständig)

zusätzlich bei Beschäftigungsangeboten:

- Bestätigung des Integrationsamtes, dass es sich nicht um ein Integrationsprojekt nach § 132 SGB IX handelt**
- betriebswirtschaftliche Stellungnahme zur wirtschaftlichen Tragfähigkeit des Projektes**

5.3 Investitionen nach Nummer 2.2 der Richtlinie

- Bestätigung bzw. Aussage der Kommune zur Übernahme des **Kommunalanteils** in Höhe von 10 %
- Bau-/Raumprogramm** mit Flächenzusammenstellung nach DIN 277 und Kostenschätzung nach DIN 276; einschl. **Planungs- und Kostendatenblatt** (VD 61359)
- Aussagen zum Grundstück wie**
 - **Standortbeschreibung,**
 - **Lageplan,**
 - **Grundstücksgröße,**
 - **Besitzverhältnisse,**
 - **aktueller Grundbuchauszug; bei Erbbaurecht zusätzlich den vollständigen Erbbaurechtsvertrag**
- Eigentumsnachweis bzw. Nachweis eines langfristigen Erbbaurechtes**
- Bauunterlagen bei beantragter Zuwendung über 1,5 Mio. €**
Der Antrag einschließlich Anlagen und die im Folgenden zusätzlich aufgeführten Bauunterlagen sind in dreifacher Ausfertigung einzureichen:
 - Planunterlagen, bestehend aus
 - Bau- und/ oder Raumprogramm ohne Anerkennungsvermerk
 - Übersichtsplan und – sofern vorhanden – Messtischblatt
 - Lageplan des Bauvorhabens, mindestens im Maßstab 1:1.000, mit Darstellung der Erschließung
 - Pläne, die Art und Umfang des Bauvorhabens prüfbar nachweisen, mindestens im Maßstab 1:200
 - Vorbescheide oder sonstige Nachweise über die baurechtliche Zulässigkeit

Zusätzlich bei **regionalen** Maßnahmen:

- Bedarfsbestätigung** des örtlich zuständigen Landkreises bzw. der örtlich zuständigen kreisfreien Stadt
- Bedarfsbestätigung** des Kommunalen Sozialverbandes Sachsen (soweit dessen Zuständigkeit berührt ist)
- Bedarfsbestätigung** des zuständigen Leistungsträgers i. S. d. § 12 SGB I
- Bestätigung bzw. Aussage der Kommune zur **Übernahme des Kommunalanteils** in Höhe von 10 % (außer reine Ausstattung)

Zusätzlich bei **überregionalen** Maßnahmen

- Bedarfsbestätigung** des Kommunalen Sozialverbandes Sachsen oder des zuständigen Leistungsträgers i.S. d. § 12 SGB I in Abstimmung mit dem örtlich zuständigen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in deren Gebiet die Maßnahme stattfindet

Zusätzlich bei **Werkstätten für behinderte Menschen**

- Bedarfsbestätigung** der Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit

Zusätzlich bei **Maßnahmen für psychisch kranke oder chronisch mehrfachgeschädigte abhängigkeitskranke Menschen**

- Zustimmung zum Vorhaben und dem Bau-/Raumprogramm von den Psychosozialen Arbeitsgemeinschaften nach § 7 SächsPsychKG

zusätzlich bei sozialtherapeutischen Wohnstätten für psychisch kranke oder chronisch mehrfachgeschädigte abhängigkeitskranke Menschen

- Ergänzung der Konzeption/Leistungsbeschreibung ausweislich der ergänzenden Hinweise** (Art der Wohnstätte, zu betreuenden Klientel/ggf. einschließlich entlassener Maßregelvollzugspatienten, Prinzip der Gemeindennähe, Besonderheiten von freiheitsentziehenden Maßnahmen)

– Erläuterungsbericht, der Auskunft gibt über - Veranlassung und Zweck der geplanten Baumaßnahme, Raumbedarf, Kapazität, Nutzung, Benennung des künftigen Eigentümers, Baulastträgers, Betreibers oder Nutznießers der Anlage, - Lage und Beschaffenheit des Baugeländes, Eigentumsverhältnisse, Rechte Dritter, Entschädigung und dergleichen, - Bau- und Ausführungsart mit Erläuterung der baulichen, der ver- und entsorgungstechnischen, maschinentechnischen, elektrotechnischen und anderen Anlagen und Einrichtungen, Bevorratungen, zu Grunde liegenden technischen Vorschriften und anderes mehr, Begründung der Wirtschaftlichkeit bei mehreren Lösungsmöglichkeiten, - die vorgesehene Abwicklung der Baumaßnahme (Vergabe und Ausführung)

– Kostenermittlung, die Kosten sind als Kostenberechnung nach DIN 276 (ggf. nach Bauobjekten/ Bauabschnitten unterteilt), vorzugsweise nach Gewerken, zu ermitteln, wobei diejenigen Kosten, für die eine Zuwendung beantragt wird, gesondert auszuweisen sind; als Anlage sind, soweit erforderlich, Kostenaufschlüsselungen oder Berechnungen anderer Art, deren Ergebnisse der Kostenermittlung zu Grunde gelegt wurden, beizufügen; bei Hochbauten sind die Flächen und Rauminhalte nach DIN 277 zu berechnen; etwaige Abweichungen vom anerkannten Raumprogramm sind darzustellen

– Planungs- und Kostendatenblatt (Muster 5 zu § 44 SÄHO) (SAB-Vordruck 61359)

6. Erklärungen

1. Ich/Wir erkläre(n), dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde und erst nach Entscheidung der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – über meinen Antrag mit dem Vorhaben begonnen wird. Als Vorhabensbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrages zu werten. Bei Baumaßnahmen gelten Planung, Baugrunduntersuchungen, Grunderwerb und Herrichten des Grundstückes (z.B. Gebäudeabriss, Planieren) nicht als Beginn des Vorhabens, es sei denn, sie sind alleiniger Zweck der Zuwendung.

2. Ich/Wir erkläre(n), dass die vorstehenden und die in den Anlagen gemachten Angaben richtig und vollständig sind. Mir/Uns ist bekannt, dass falsche Angaben den/die sofortige(n) Widerruf/Rücknahme des Zuwendungsbescheides zur Folge haben können.

3. Ich/Wir erkläre(n), dass für dieses Vorhaben bisher keine öffentlichen Förderungen gewährt wurden und bis auf die hier genannten auch keine weiteren öffentlichen Förderungen beantragt sind.

4. Ich/ Wir erkläre(n), dass Fördermöglichkeiten anderer Zuwendungsgeber ausgeschöpft wurden.

5. Ich/Wir erkläre(n), dass für dieses Vorhaben eine Vorsteuerabzugsberechtigung i. H. v. besteht.

Vorsteuerabzugsberechtigung (%)

6. Ich/Wir erkläre(n) mich/uns damit einverstanden, dass bei Bedarf Kopien der Antragsunterlagen sowie im Falle der Bewilligung eine Kopie des Zuwendungsbescheides an die am Förderverfahren beteiligten Stellen abgegeben werden.

7. Erklärung bei sozialtherapeutischen Wohnstätten für psychisch kranke oder chronisch mehrfachgeschädigte abhängigkeitskranke Menschen
Ich/ Wir, als Träger der Maßnahme, erklären uns bereit, ambulant betreutes Wohnen anzubieten.

8. Datenschutz

Dem Antragsteller ist bekannt, dass die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - gemäß § 8 a Förderbank-Gesetz zur Erfüllung ihrer Aufgaben befugt ist, personenbezogene Daten von Antragstellern und Kunden der Bank zu verarbeiten.

Der Antragsteller erklärt, dass er das Datenschutz-Informationenblatt DSGVO (SAB-Vordruck 64005) erhalten und den Inhalt zur Kenntnis genommen hat.

Ergänzende Angaben und gegebenenfalls Anlagenübersicht (soweit erforderlich, ggfs. auf gesondertem Blatt)

--

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)

Unterschrift | Dienstsiegel bzw. Stempel